Presseinformation

13. Januar 2005

Umfahrung Mold fertig

Pröll eröffnet neues Straßenstück

Die Umfahrung Mold im Zuge der Landesstraße B 4 ist fertig und wird am Montag, 17. Jänner, von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnet. Die B 4 Horner Straße ist ein Teilstück der großräumigen Verbindung zwischen Wien und Prag. Die Ortsdurchfahrt von Mold passieren derzeit rund 8.500 Autos pro Tag, wobei der Schwerverkehrsanteil bei rund 20 Prozent liegt.

Die neue Umfahrungsstraße erstreckt sich über eine Länge von 2,3 Kilometern und weist eine Fahrbahnbreite von 8,5 Metern auf. Sie zweigt im Bereich der Heurigenschenke Knell von der bestehenden Trasse Richtung Süden ab und verläuft dem Hang entlang an der Siedlung vorbei. Nach Querung und Anbindung der Landesstraße Richtung Rosenburg mündet die neue Umfahrung im Bereich der Bahnquerung wieder in die bestehende B 4 ein. Im Zuge der Umfahrungsstraße wurden auch sechs Brücken errichtet, wobei der rund 85 Meter lange Übergang über den Sacherbach das Herzstück bildet. Zudem wurde zum Schutz der nahen Siedlungsgebiete eine ca. 1,8 Kilometer lange hochabsorbierende Lärmschutzwand errichtet. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 7,2 Millionen Euro.

Zu Beginn der Bauarbeiten wurden im Auftrag des Bundesdenkmalamts zwei archäologische Fundstellen untersucht. Dabei wurden sechs spätbronzezeitliche Brandbestattungen gefunden. Außerdem stieß man neben zahlreichen Pfostengruben auch auf zwei in den Boden eingetiefte Grubenhäuser aus der späteren Eisenzeit.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at